



Agility-Team Tannenhof Klingnau  
Patrizia De Carli, Präsidentin  
Tannenhof  
5313 Klingnau

Remo Müller  
TKAMO- Präsident  
Müliweg 5  
8214 Gächlingen

Klingnau, 13.12.2014

**Antrag an die Delegiertenversammlung der TKAMO vom 21. März 2015  
Änderung des Agility Reglements vom 1.7.2012 - Reduzierung der maximalen  
Sprunghöhe auf 30/40/60 cm.**

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir beantragen eine Reduzierung der Sprunghöhen auf maximal 30/40/60 cm. Dies betrifft nur die einfache und die doppelte Hürde. Die Sprunghöhen sind im Reglement wie folgt anzupassen:

**3.1 Hürden**

**3.1.1 Einfache Hürde**

Bisher :

Höhe: Large: 55 bis 65 cm

Medium: 35 bis 45 cm

Small: 25 bis 35 cm

Neu:

Höhe Large 55 bis 60 cm

Höhe Medium 35 bis 40 cm

Höhe Small 25 bis 30 cm

**3.1.2 Doppelte Hürde Bisher:**

Höhe der 2. Hürde:

Large: 55 bis 65 cm

Medium: 35 bis 45 cm

Small: 25 bis 35 cm

Neu:

Höhe der 2. Hürde

Large 55 bis 60 cm

Medium 35 bis 40 cm

Small 25 bis 30 cm



Begründung:

1. Es bedarf einer klaren Regelung. Die Agility Szene hat auf die einjährige Versuchsphase mit den Sprunghöhen 30/40/60 überwiegend positiv reagiert. Da diese Regelung wieder rückgängig gemacht wurde, wird nun eine Vielzahl der Starter ihre Starts nach der Höhe der Hindernisse planen, das heisst bestimmte Richter bevorzugen. Das könnte negative Auswirkungen für die Veranstalter und schlussendlich auch für die Richter haben.
2. Anpassung der Sprunghöhe an das Ausland (Österreich, Frankreich ...)
3. Hohe Sprünge von hinten erschweren oder verunmöglichen ein gesundes, schonendes Sprungverhalten.
4. Niedrigere Sprünge erlauben eine grössere Rassenvielfalt
5. Agility ist ein Breitensport und soll uns allen auch Spass machen. Vereine, Trainer und Veranstalter leben von der Breite und nicht von der Spitze.
6. Das Argument, die Hunde werden bei einer niedrigen Sprunghöhe zu schnell, greift nicht. Es liegt einzig am Richter, wie schnell ein Parcours wird. Was im Ausland und in der Pferdeszene möglich ist, sollten wir auch umsetzen können.
7. Wir wollen auch auf das Ehrenkodex auf der Webseite der TKAMO verweisen: „Die Gesundheit und das Wohlergehen des Hundes hat für uns oberste Priorität.“

Wir bitten die Delegierten der Vereine unserem Antrag im Interesse unserer Hunde zuzustimmen.

Freundliche Grüsse

AT Tannenhof



Patrizia De Carli  
Präsidentin